

5. Mai 2011

PRESSEMITTEILUNG

EZB BEURTEILT DAS ANPASSUNGSPROGRAMM PORTUGALS IN DEN BEREICHEN DER WIRTSCHAFT UND STAATSFINANZEN

Wie vom EZB-Präsidenten in den Einleitenden Bemerkungen im Anschluss an die heutige Sitzung angesprochen, begrüßt der EZB-Rat das Anpassungsprogramm, das die portugiesische Regierung für die Bereiche Wirtschaft und öffentliche Finanzen verabschiedet hat, nachdem die Verhandlungen mit der Europäischen Kommission (welche unter Beteiligung der EZB stattfanden) und dem Internationalen Währungsfonds erfolgreich zum Abschluss gebracht wurden.

Das Programm beinhaltet die Maßnahmen, die zur nachhaltigen Stabilisierung der portugiesischen Wirtschaft erforderlich sind. Es sieht eine entschlossene Bewältigung der Probleme in den Bereichen Wirtschaft und Finanzen vor, die den aktuellen Bedenken der Marktteilnehmer zugrunde liegen, und wird auf diese Weise zu einer Wiederherstellung des Vertrauens und zur Sicherung der Finanzstabilität im Euro-Währungsgebiet beitragen.

Der EZB-Rat begrüßt die von den portugiesischen Behörden eingegangene Verpflichtung, alle Maßnahmen zu ergreifen, die zur Verwirklichung der Programmziele erforderlich sind. Er misst der breiten politischen Unterstützung des Anpassungsprogramms, die dessen Glaubwürdigkeit insgesamt erhöht, große Bedeutung bei.

Europäische Zentralbank

Direktion Kommunikation

Abteilung Presse und Information

Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (69) 1344-8304 • Fax: +49 (69) 1344-7404

Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.